

## Pflanzenporträt: Heptacodium miconioides

---

### Sieben-Söhne-des-Himmels-Strauch



Ursprünglich kam dieses Gehölz nur in den drei chinesischen Provinzen Anhui, Hubei und Zhejiang vor. Dort wächst es bis heute in 600 bis 1000 m Höhe in Steppen und trockenen Wäldern. Der deutsche Name ist die wörtliche Übersetzung aus dem Chinesischen. Bei uns ist dieses interessante Gehölz noch eher unbekannt. Wird er doch erst seit den 80er-Jahren in Europa kultiviert.

Er besticht durch seine lange Blütezeit von August bis September und mit duftenden weissen Blüten. Durch die späte Blütezeit ist er eine wahre Bereicherung für den Garten. Die nektarreichen Blüten werden gerne von Bienen besucht.

Nach der Blüte bilden sich attraktive Fruchtstände mit rosaroten Hochblättern.

Der Sieben-Söhne-des-Himmels-Strauch ist ein schöner Solist mit einem Rindenbild das an Eukalyptus erinnert. Die abblätternde Rinde ist gelbbraun und ist auch im Winter eine Zierde, wenn die Blätter gefallen sind. Der Heptacodium hat einen aufrechten und dichten Wuchs. Er ist sehr winterhart und gedeiht in frischen bis mässig trockenen Böden sehr gut.



**Standort:** Sonnig bis halbschattig  
**Pflanzzeit:** Herbst und Frühling, Container ganzjährig  
**Blütezeit:** August - September  
**Boden:** Frische bis mässig trockene Böden  
**Schnitt:** Kein Schnitt notwendig

**Familie:** Geissblattgewächse  
(Caprifloloaceae)  
**Gattung:** Heptacodium  
**Arten:** miconioides ist die einzige Art  
der Gattung Heptacodium

In Zusammenarbeit mit

**Gärtnerei Schwitter AG**  
6034 Inwil · [www.schwitter.ch](http://www.schwitter.ch)

